

VON ANFANG AN GUT AUFGESTELLT

Eine durchdachte Praxissoftware unterstützt angehende Zahnärzte auf dem Weg in die Selbstständigkeit

Christian Henrici

Die Weichen frühzeitig richtig stellen

Die eigene Praxis birgt die Chance, individuelle Ideen umzusetzen. Gleichzeitig warten anspruchsvolle Aufgaben, die betriebswirtschaftliches Know-how fordern. Viele Existenzgründer klagen über Liquiditätsengpässe, generell zu wenig Patienten bzw. nicht genügend Patienten, die dem Behandlungsschwerpunkt entsprechen, oder Probleme mit ihrem Praxispartner. Dabei lassen sich diese Startschwierigkeiten vermeiden, wenn der zukünftige Praxisbetreiber bereits im Vorfeld die richtigen Fragen stellt. Hierzu gehört zum Beispiel die Standortwahl. Bevor ein Zahnarzt eine Praxis übernimmt oder neu gründet, sollte er sich darüber im Klaren sein, ob er ein typischer Stadtmensch ist oder sich auch vorstellen könnte, eine Praxis im ländlichen Raum zu führen. Ebenso wichtig ist die Entscheidung für oder gegen eine Praxisgemeinschaft. Insbesondere erspart er sich aufreibende Streitigkeiten, wenn er rechtzeitig abklärt, ob die Ziele eines potenziellen Partners mit den eigenen kompatibel sind. Strebt der Zahnarzt eine Spezialisierung oder einen bestimmten Behandlungsschwerpunkt an, muss er auch personell entsprechend aufgestellt sein. Führung und Personal sind existenziell wichtige Themen im Rahmen der Praxisentwicklung und damit Chefsache.

Die Praxissoftware als sichere Basis

In ihrer Doppelfunktion als Mediziner und Unternehmer betreten die meisten Zahnärzte am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn unbekanntes Terrain. Eine solide Basis wäre eine echte Unterstützung. Die wenigsten dürften dabei an moderne Praxissoftware denken. Eine solche Investition ist jedoch keineswegs nur „nice to have“. Denn Softwarelösungen speziell für Zahnärzte, wie sie Dampsoft anbietet, fördern effektive organisatorische Strukturen im oft hektischen Praxisalltag. Wer von Anfang an papierlos verwaltet, entlastet sein Personal. Damit bindet er nicht nur wertvolle Mitarbeiter, sondern versetzt diese auch in die Lage, ihm den Rücken für seine Kern-



aufgaben am Behandlungsstuhl und im Rahmen der Existenzgründung freizuhalten. Mit einer vielseitigen Software tut sich das Team leichter bei der Einführung eines QM-Systems, dokumentiert rechtssicher und kann serviceorientiert Termine vergeben, was auch dem Praxismarketing zugutekommt.

Gerade in den ersten Jahren der Selbstständigkeit müssen junge Zahnärzte ihre ökonomischen Kennzahlen im Blick behalten. Innovative Zahnarzt-Software hat in diesem Zusammenhang Potenzial als wirtschaftliches Steuerungs- und Kontrollinstrument. Auf dieser Basis gelingt es dem Existenzgründer, von Anfang an Ziele festzulegen, Abweichungen zu erkennen und rechtzeitig gegenzusteuern. Feststeht: Die Praxissoftware ist weit mehr als ein Hilfsmittel zur digitalen Verwaltung. Sie verleiht Existenzgründern Sicherheit und gleichzeitig die Möglichkeit, die Praxis nach individuellen Vorstellungen zu entwickeln.

Auf www.dampsoft.de können Studenten eine kostenlose Demoversion des Praxismanagement-Programms DS-Win downloaden. Die Demoversion eignet sich optimal zum Testen und Ausprobieren. Alle Fragen rund ums Programm beantworten sehr gerne die Service-Mitarbeiter von Dampsoft. <<<

Mit der Planung ihrer Existenzgründung stehen angehende Zahnärzte vor einer großen Herausforderung – denn ein exzellenter Studienabschluss alleine reicht nicht aus, um eine Praxis zum Erfolg zu führen.

➔ KONTAKT

DAMPSOFT GmbH
Vogelsang 1
24351 Damp
Tel.: 04352 9171-16
info@dampsoft.de
www.dampsoft.de